

Luft- und Raumfahrt
Fluidische Systeme
 Rohre für Hydrauliksysteme
 (ISO 8575 : 1990)

DIN
ISO 8575

ICS 49.080

Deskriptoren: Luftfahrt, Fluidsystem, Hydraulik, Rohr

Aerospace – Fluid systems – Hydraulik system tubing
 (ISO 8575 : 1990)

Aéronautique et espace – Systèmes de fluides –
 Tubes pour systèmes hydrauliques
 (ISO 8575 : 1990)

Die Internationale Norm ISO 8575 : 1990-11-15 "Aerospace – Fluid systems – Hydraulic system tubing", ist unverändert in diese Deutsche Norm übernommen worden.

Nationales Vorwort

Diese Norm enthält die deutsche Übersetzung und die Englische Fassung der Internationalen Norm ISO 8575 : 1990-11-15, die vom Technischen Komitee ISO/TC 20/SC 10 unter aktiver Mitwirkung Deutschlands ausgearbeitet wurde.

Im ISO/TC 20/SC 10 werden die deutschen Interessen im Auftrag des DIN Deutsches Institut für Normung e. V. durch die Normenstelle Luftfahrt wahrgenommen.

Zuständig für die Normungsaufgabe ist der Arbeitsausschuß AA 3.3.3 "Rohrleitungen" der Normenstelle Luftfahrt (NL).

Für die im Inhalt zitierten Internationalen Normen wird im folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 2964 : 1985 siehe DIN ISO 2964
 ISO 6771 : 1987 siehe E DIN ISO 6771

ISO 8574 : 1990-12-01 liegt als 1. Ausgabe vor und wird zum Zeitpunkt der Herausgabe dieser Norm überarbeitet. Eine nationale Überführung erfolgte noch nicht.

Der nationale Anhang NA ist informativ.

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise in nationalen Zusätzen

DIN ISO 2964

Luft- und Raumfahrt – Rohre – Außendurchmesser und Wanddicken, Metrische Maße; Identisch mit ISO 2964, Ausgabe 1985

E DIN ISO 6771

Luft- und Raumfahrt – Fluid-Systeme und Komponenten – Druckklassen und Temperaturbereiche; Identisch mit ISO 6771 : 1987

Fortsetzung Seite 2 bis 6

Normenstelle Luftfahrt (NL) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

183 02.2

Deutsche Übersetzung
(einschließlich Englischer Fassung)

Luft- und Raumfahrt
Fluidische Systeme
Rohre für Hydrauliksysteme

Aerospace
Fluid systems
Hydraulic system tubing

Vorwort

Die ISO (Internationale Organisation für Normung) ist die weltweite Vereinigung nationaler Normungsinstitute (ISO-Mitglieds Körperschaften). Die Erarbeitung Internationaler Normen obliegt den Technischen Komitees der ISO. Jede Mitglieds Körperschaft, die sich für ein Thema interessiert, für das ein Technisches Komitee eingesetzt wurde, ist berechtigt, in diesem Komitee mitzuarbeiten. Internationale (staatliche und nichtstaatliche) Organisationen, die mit der ISO in Verbindung stehen, sind an den Arbeiten ebenfalls beteiligt. Die ISO arbeitet bei allen Angelegenheiten der elektrotechnischen Normung eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) zusammen.

Die von den Technischen Komitees verabschiedeten internationalen Norm-Entwürfe werden den Mitglieds Körperschaften zur Abstimmung vorgelegt. Die Veröffentlichung als Internationale Norm erfordert Zustimmung von mindestens 75 % der abstimmenden Mitglieds Körperschaften.

Die Internationale Norm ISO 8575 wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 20 "Luft- und Raumfahrzeuge" erarbeitet.

Anhang A der vorliegenden Internationalen Norm dient nur zur Information.

1 Anwendungsbereich

Die vorliegende Internationale Norm legt die Anforderungen an die Abmessungen und Werkstoffe von Rohren für Hydraulikdruck- und -rückleitungsanlagen in der Luft- und Raumfahrt fest. Für Druckleitungen gelten die Anforderungen für die Druck- und Temperaturbereiche, die den Druckklassen D und E und den Temperaturbereichen Typ II und Typ III nach ISO 6771 entsprechen.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Normen enthalten Festlegungen, die durch Verweisung in diesem Text Bestandteil der vorliegenden Internationalen Norm sind. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Internationalen Norm waren die angegebenen Ausgaben gültig. Alle Normen unterliegen der Überarbeitung. Vertragspartner, deren Vereinbarungen auf dieser Internationalen Norm basieren, werden gebeten, die Möglichkeit zu prüfen, ob die jeweils neuesten Ausgaben der im folgenden genannten Normen angewendet werden können. Die Mitglieder von IEC und ISO führen Verzeichnisse der gegenwärtig gültigen Internationalen Normen.

Foreword

ISO (the International Organization for Standardization) is a worldwide federation of national standards bodies (ISO member bodies). The work of preparing International Standards is normally carried out through ISO technical committees. Each member body interested in a subject for which a technical committee has been established has the right to be represented on that committee. International organizations, governmental and non-governmental, in liaison with ISO, also take part in the work. ISO collaborates closely with the International Electrotechnical Commission (IEC) on all matters of electrotechnical standardization.

Draft International Standards adopted by the technical committees are circulated to the member bodies for voting. Publication as an International Standard requires approval by at least 75 % of the member bodies casting a vote.

International Standard ISO 8575 was prepared by Technical Committee ISO/TC 20. Aircraft and space vehicles.

Annex A of this International Standard is for information only.

1 Scope

This International Standard specifies the requirements relating to the sizes and material of tubing for use in aerospace hydraulic pressure and return systems. For pressure lines, the requirements apply to the pressure and temperature ranges covered by pressure classes D and E and temperature types II and III as specified in ISO 6771.

2 Normative references

The following standards contain provisions which, through reference in this text, constitute provisions of this International Standard. At the time of publication, the editions indicated were valid. All standards are subject to revision, and parties to agreements based on this International Standard are encouraged to investigate the possibility of applying the most recent editions of the standards indicated below. Members of IEC and ISO maintain registers of currently valid International Standards.